

29. Oktober 2021

**Anteilspreis [EUR]:**

(im Vergleich zum Vormonat)

**99,78** ▼

Vormonat: 99,92

**Wertentwicklung\* [%] 1 Monat:**

netto

**-0,15**

**Der Fonds auf einen Blick**

Der UniInstitutional Euro Reserve Plus investiert in ein breites Universum an Anlageinstrumenten, wie beispielsweise kurzlaufende Staats-, Unternehmens- oder Finanzanleihen, Floating Rate Notes, Certificates of Deposit oder Commercial Papers. Hierbei handelt es sich um überwiegend europäische Emittenten mit kurz- bis mittlerer Zinsduration. Die Auswahl der für den Fonds zu erwerbenden verzinslichen Wertpapiere erfolgt unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien. Der Derivateinsatz ist zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Etwaige Fremdwährungsrisiken werden weitestgehend abgesichert. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab der im Verkaufsprospekt/wAI hinterlegt ist.

**Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):**

Union Investment Privatfonds GmbH

**Bloomberg:**

UNIERPL

**ISIN / WKN:**

DE000A1C81J5 / A1C81J

**Auflegungsdatum:**

15. Februar 2016

**Anteilscheinwährung:**

EUR

**Fondsvermögen:**

5.474,39 Mio. EUR

**Ertragsverwendung:**

Ausschüttend

**Valuta:**

3 Tage

**Benchmark (BMK):**

---

**Fondsstruktur [%]**

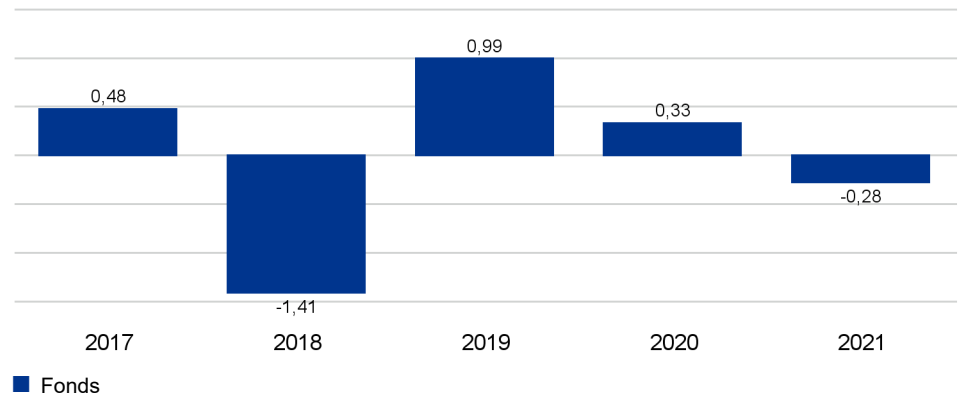
<b>Rentenorientierte Anlagen</b>	<b>85,82</b>
Renten	96,81
Rentenderivate	-11,00
<b>Liquidität</b>	<b>3,04</b>

**Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) \***

	<b>1 Jahr</b>	<b>3 Jahre</b>	<b>5 Jahre</b>	<b>seit Auflegung</b>
<b>Wertentwicklung [%]</b>	-0,06	0,34	0,11	0,47
<b>Wertentw. p.a. [%]</b>	-0,06	0,11	0,02	0,08
<b>Volatilität [%]</b>	0,17	2,17	1,69	0,61
<b>Sharpe Ratio</b>	2,95	0,27	0,27	0,82

\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] \***



\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Portfoliokennzahlen**

<b>Ø Restlaufzeit</b>	1,49 Jahre
<b>Ø Duration</b>	0,84 Jahre
<b>Ø Mod. Duration</b>	0,84 %
<b>Ø Spread Duration</b>	2,00 %
<b>Ø Kupon</b>	0,37 %
<b>Ø Rendite (netto)</b>	-0,21 %
<b>Ø Rating</b>	A-

**Fremdwährungsquote [%]**

<b>vor Absicherung</b>	0,00
<b>nach Absicherung</b>	0,00

29. Oktober 2021

## Anlageuniversum

kurzlaufende Staats-, Unternehmens-, und Finanzanleihen sowie Geldmarktpapiere internationaler Emittenten, Termingelder, derivative Instrumente

## Bonitätslimite

Durchschnittsrating: mind. BBB  
Einzelitelrating: mind. BBB-

Anzahl Emittenten im Portfolio:

89

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

160

## Ausschüttungen

	2020	2019	2018
je Anteil [EUR]	0,05	0,37	0,00
Rendite [%]	0,05	0,37	0,00

## Konditionen

Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,10

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,05

Ongoing Charges [%]:

0,15

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

Swing Pricing:

Nein

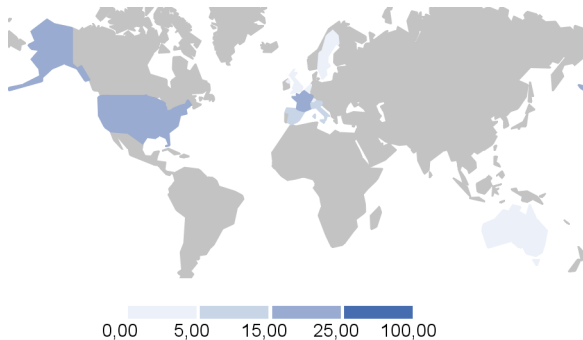
Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

---

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

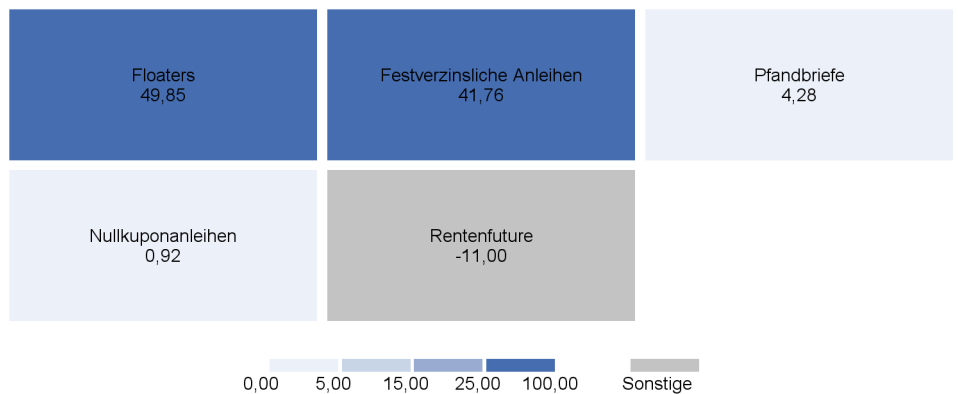
---

## Länderallokation [%]

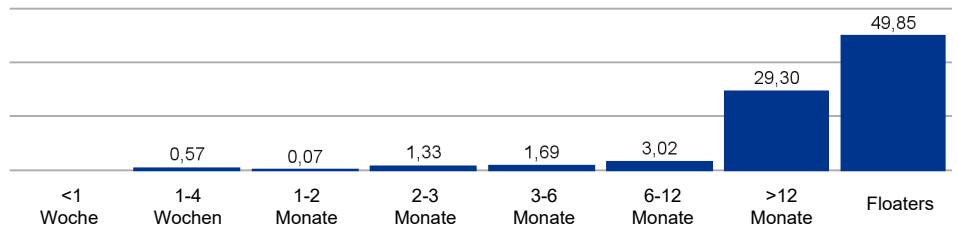


Frankreich	22,94
Vereinigte Staaten	20,84
Italien	5,49
Spanien	5,46
Australien	3,90
Belgien	3,87
Schweiz	3,57
Schweden	3,47
Niederlande	3,35
Vereinigtes Königreich	3,32
Sonstige	9,62

## Gattungsallokation [%]



## Restlaufzeitenallokation [%]



## Ratingallokation [%]

AAA	3,72
AA+ bis AA-	6,38
A+ bis A-	57,42
BBB+ bis BBB-	29,29
BB+ bis BB-	---
B+ bis B-	---
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

## Die 10 größten Emittenten [%]

Bank of America Corp.	5,42
The Goldman Sachs Group Inc.	5,37
BPCE S.A.	4,08
Société Générale S.A.	3,93
Italien, Republik	3,65
BNP Paribas S.A.	3,54
Credit Agricole S.A. [London Branch]	3,43
Citigroup Inc.	2,90
Deutsche Bank AG	2,65
RCI Banque S.A.	2,31

29. Oktober 2021

## Fondsrückblick

- Der Primärmarkt verlief im Oktober in eher ruhigen Bahnen. Wir haben uns an einigen interessanten Neuemissionen beteiligt und Papiere der UBS, der Deutschen Pfandbriefbank und der skandinavischen Heimstaden Bostad beteiligt.
- Darüber hinaus investierten wir am Sekundärmarkt in festverzinsliche Papiere mit Laufzeiten von zwei bis drei Jahren, da wir diese deutlich attraktiver als laufzeitgleiche Floater erachteten. Es wurden dabei Titel der Danske Bank, JP Morgan Chase, der Crédit Mutuel sowie der Deutschen Bank in das Portfolio genommen.
- In die Marktschwäche am vorderen Ende der Zinskurve hinein erwarben wir zudem italienische Kurzläufer. Die Staatsanleihen mit einer Laufzeit bis Januar 2024 wurden mit Renditen zu null Prozent aufgestockt.

## Marktrückblick

- Der Trend zu höheren Renditen setzte sich im Oktober fort. Als belastend erwiesen sich dabei vor allem die fortgesetzt steigenden Energiepreise. Einhergehend mit den andauernden Problemen in den Lieferketten zogen die Inflationserwartungen an.
- Befürchtungen, die Europäische Zentralbank könnte trotz ihrer eher entgegengesetzten Beteuerungen früher als angenommen von ihrer ultralockeren Geldpolitik Abschied nehmen, kamen auf. Zudem mehrten sich die Stimmen, wonach die Inflation länger als bislang angenommen auf einem höheren Niveau verharren könnte.
- Die größten Renditeanstiege gab es bei den kurzlaufenden Anleihen im Bereich von zwei bis fünf Jahren, sodass die Zinskurve etwas flacher wurde. Auch in der südlichen Euro-Peripherie stiegen die Renditen im vorderen Teil der Zinskurve deutlich an. Sowohl der Schatz- als auch der Bobl-Future tendierten zum Monatsende hin sehr schwach.
- Der 3-Monats-Euribor zeigte sich von der Marktbewegung unbeeindruckt und fiel gegen Monatsende mit minus 0,557 Basispunkten auf ein Jahrestief. Der Euribor bleibt mit der EZB-Zinspolitik fest verankert. Solange die Zentralbank ihre Richtung beibehält, wird der Satz auf seinem Niveau verharren.
- Kurzlaufende Unternehmensanleihen (ICE BofA 1-3 Years Euro Corp- Bond-Index, ER01) tendierten im Marktumfeld etwas leichter und verloren auf Indexebene 0,2 Prozent. Die Asset Swap Spreads engten sich aber weiter ein und fielen von 31 auf 24 Basispunkte und damit auf ein Jahrestief.

## Ausblick

- Trotz steigender Corona-Infektionszahlen sind derzeit weitreichende Lockdown-Maßnahmen nicht zu erwarten. Das Konjunkturbild bleibt somit intakt.
- Die aktuell noch laufende Berichtssaison zum dritten Quartal zeigt sich recht solide. Von fundamentaler Unternehmensseite erwarten wir daher keinen Druck auf den Markt.
- Die EZB-Sitzung im Oktober hat nicht zu einer Verringerung der Volatilität geführt. Inflationsängste konnte Präsidentin Lagarde nur bedingt aus dem Markt nehmen. Eine abrupte geldpolitische Straffung ist unseres Erachtens aber weiterhin nicht in Sicht. Für die Stabilität der Kreditmärkte wird entscheidend sein, dass die Unterstützung durch die US-Fed und die EZB nicht zu schnell entzogen wird.
- Entscheidend wird die EZB-Sitzung im Dezember sein. Dort wird sich zeigen, inwieweit die Unterstützung durch weitere Ankaufsprogramme ihre Fortsetzung finden wird.
- Bis Jahresende gehen wir von einer stabilen Marktverfassung aus.
- Das Jahr 2022 wird ein Jahr der Normalisierung - pandemisch, wirtschaftlich und geldpolitisch. Auch die Inflation sollte sich wieder auf niedrigeren Niveaus einpendeln. Die Chancen für Risikoanlagen stehen grundsätzlich gut, das Aufwärtspotenzial dürfte aber geringer sein und die Volatilität höher. Aktiven Managern sollte diese Umfeld viele Gelegenheiten bieten.

29. Oktober 2021

## Disclaimer

**Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.**

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfondsaufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. Oktober 2021, soweit nicht anders angegeben.

**Quelle: Union Investment**